

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT  
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Julia Willie Hamburg (GRÜNE)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport namens der Landesregierung

**Rechte Straftaten im 3. Quartal 2021**

Anfrage der Abgeordneten Julia Willie Hamburg (GRÜNE), eingegangen am 03.03.2022 -

Drs. 18/10853

an die Staatskanzlei übersandt am 07.03.2022

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport namens der Landesregierung vom 01.04.2022

**Vorbemerkung der Abgeordneten**

In Niedersachsen werden jede Woche zahlreiche rechts motivierte Straftaten begangen. Nicht alle Geschehnisse und rechtsextreme Straftaten erreichen jedoch die Öffentlichkeit.

**Vorbemerkung der Landesregierung**

Im Rahmen der Bekämpfung der Politisch motivierten Kriminalität - rechts - und des Rechtsextremismus führen die niedersächsischen Sicherheitsbehörden im Rahmen ihrer Aufgabenbewältigung präventive, gefahrenabwehrende und strafverfolgende Maßnahmen durch und gehen niedrigschwellig im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen gegen diese Phänomene vor.

Straftaten, die aus einer politischen Motivation heraus begangen werden, werden über den Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK) erfasst. Ausgehend von den Motiven zur Tatbegehung und den Tatumständen werden politisch motivierte Taten mindestens einem Themenfeld - aber soweit zutreffend auch mehreren Themenfeldern - zugeordnet sowie die erkennbaren ideologischen Hintergründe und Ursachen der Tatbegehung im Phänomenbereich abgebildet.

**1. Wie viele rechte Straftaten wurden in Niedersachsen im 3. Quartal 2021 jeweils polizeilich registriert (bitte auflisten nach Landkreisen/kreisfreien Städten, bitte Stichtag nennen)?**

Zur Generierung der Fallzahlen führte das Landeskriminalamt Niedersachsen mittels des polizeilichen Auswertesystems NIVADIS 2.0 eine Erhebung im Sinne der Fragestellungen durch. Es handelt sich um einen dynamischen Datenbestand, der fortlaufend Änderungen unterliegen kann.

Mit Stichtag 31.01.2022 wurden im 3. Quartal 2021 insgesamt 575 Fälle rechtmotivierter Straftaten polizeilich registriert, die sich entsprechend der Fragestellung wie folgt aufteilen.

<b>Landkreise / Kreisfreie Städte</b>	<b>Anzahl</b>
Braunschweig, Kreisfreie Stadt	34
Gifhorn	5
Goslar	14
Helmstedt	2
Peine	12
Salzgitter, Kreisfreie Stadt	26
Wolfenbüttel	7
Wolfsburg, Kreisfreie Stadt	5
Göttingen	15
Hamel-Pyrmont	5

Landkreise / Kreisfreie Städte	Anzahl
Hildesheim	13
Holzminden	5
Nienburg (Weser)	1
Northeim	11
Schaumburg	15
Hannover, Region	107
Celle	11
Harburg	16
Landkreis Heidekreis	10
Lüchow-Dannenberg	1
Lüneburg	4
Rotenburg (Wümme)	11
Stade	10
Uelzen	3
Ammerland	5
Cloppenburg	10
Cuxhaven	7
Delmenhorst, Kreisfreie Stadt	7
Diepholz	11
Friesland	2
Oldenburg	2
Oldenburg, Kreisfreie Stadt	16
Osterholz	10
Vechta	2
Verden	12
Wesermarsch	5
Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt	12
Aurich	15
Emden, Kreisfreie Stadt	2
Emsland	9
Grafschaft Bentheim	4
Leer	9
Osnabrück	23
Osnabrück, Kreisfreie Stadt	5
Wittmund	1
Unbekannt / außerhalb Nds.	63
<b>Gesamt</b>	<b>575</b>

**2. Wie viele der unter 1. genannten rechten Straftaten waren Gewaltdelikte (bitte auflisten nach Landkreisen/kreisfreien Städten, bitte Stichtag nennen)?**

Mit Stichtag 31.01.2022 sind 24 rechtsmotivierte Gewaltdelikte registriert.

Landkreise / Kreisfreie Städte	Anzahl
Braunschweig, Kreisfreie Stadt	5
Goslar	2
Hannover, Region	10
Harburg	1
Stade	1
Diepholz	1
Oldenburg, Kreisfreie Stadt	1
Osterholz	1
Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt	1
Aurich	1
<b>Gesamt</b>	<b>24</b>

**3. Wie viele der unter 1. genannten rechten Straftaten hatten einen rassistischen oder fremdenfeindlichen Hintergrund?**

109 Vorgänge sind einem rassistischen und 264 einem fremdenfeindlichen Hintergrund zugeordnet.

**4. Wie viele der unter 1. genannten rechten Straftaten hatten einen antisemitischen Hintergrund?**

56 Vorgänge sind einem antisemitischen Hintergrund zugeordnet.

**5. Wie viele der unter 1. genannten Straftaten hatten einen islamfeindlichen Hintergrund?**

26 Vorgänge sind einem islamfeindlichen Hintergrund zugeordnet.

**6. Wie viele der unter 1. genannten Straftaten hatten einen antiziganistischen Hintergrund?**

Zwei Vorgänge sind einem antiziganistischen Hintergrund zugeordnet.

**7. Wie viele der unter 1. genannten Straftaten hatten einen homo-, trans- oder queerfeindlichen Hintergrund?**

Dem Themenfeld „Hasskriminalität-Sexuelle Orientierung“ wurden fünf Vorgänge und dem Themenfeld „Hasskriminalität-Geschlecht / Sexuelle Identität“ vier Vorgänge zugeordnet.

**8. Wie viele der unter 1. genannten rechten Straftaten hatten einen behindertenfeindlichen Hintergrund?**

Zwei Vorgänge sind einem behindertenfeindlichen Hintergrund zugeordnet.

**9. Wie viele der unter 1. genannten Straftaten hatten einen sozialdarwinistischen Hintergrund?**

342 Vorgänge sind einem sozialdarwinistischen Hintergrund zugeordnet.

**10. Wie viele Tatverdächtige konnten zu den unter 1. genannten Straftaten ermittelt werden?**

Zu den genannten Vorgängen wurden 226 Tatverdächtige ermittelt.

**11. Zu wie vielen Verurteilungen kam es im Zuge der Ermittlungen?**

Im 3. Quartal 2021 ist es zu 36 Verurteilungen wegen rechtsmotivierter Straftaten gekommen.

**12. In wie vielen Fällen wurde die Ermittlung eingestellt (bitte aufschlüsseln nach Einstellungsgrund)?**

Im 3. Quartal 2022 sind 285 wegen solcher Straftaten eingestellte Verfahren in der justiziellen Statistik recherchiert worden.

Die Anzahl der eingestellten Verfahren, aufgeschlüsselt nach Einstellungsgrund, stellt sich wie folgt dar:

<b>Einstellungsgrund</b>	<b>Anzahl</b>
§ 170 Abs. 2 StPO (Täter nicht ermittelt)	78
§ 170 Abs. 2 StPO	120
§§ 153 ff. StPO	43
§§ 45, 47 JGG	44

(Verteilt am 05.04.2022)